

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Riesel



Sitzungs-Nr.: **Riesel/002/14-20**
Sitzungs-Tag: **18.11.2014**
Sitzungs-Ort: **Riesel, Achim's Kneipe,
Dorfgemeinschaftshaus**

Beginn der Sitzung: **19:35 Uhr**
Ende der Sitzung: **21:15 Uhr**

CDU:

Disse, Ulrich

Vorsitzender

Kühnert, Norbert

Rustemeyer, Andreas

Vogt, Hubertus

SPD:

Fromme, Josef-Heinrich

Holtemeyer, Joachim

Koch, Thomas

UWG/CWG:

Bobbert, Johannes

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Wulf, Manfred

Stellvertretende Mitglieder:

Klages, Michael

UWG/CWG

Lessmann, Norbert

CDU

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden**
- 2. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger**
- 3. Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters für den
Stadtbezirk Riesel**

063/2014
-2020

- 4. Verwendung der Vereinsfördermittel 2014**
- 5. Verwendung der Mittel 2014 lt. Hauptsatzung**
- 6. Beratung über neue bzw. alternative Trassenführung der Tennet-Stromtrasse**
- 7. Bekanntgaben**
- 8. Anfragen**

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Ulrich Disse als Vorsitzender begrüßt alle anwesenden Mitglieder.

Er stellt die Frage zur Frist und Form der Einladung.

Anmerkung durch Johannes Bobbert: Eine Veröffentlichung in der Zeitung ist nicht erfolgt.

Ansonsten gibt es keine Einwände.

2. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger

Die anwesenden ordentlichen Bürger, die noch nicht verpflichtet wurden, werden durch den Ausschussvorsitzenden in ihr Amt eingeführt und verpflichtet. Die Mitglieder des Bezirksausschusses erheben sich von den Plätzen und der Vorsitzende Ulrich Disse verliest die Verpflichtungsformel, die von den Mitgliedern nachgesprochen wird.

Folgende Bürger als Mitglieder des Bezirksausschusses werden verpflichtet:

- Kühnert, Norbert CDU
- Wulf, Manfred Bündnis 90/Die Grünen

3. Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters für den Stadtbezirk Riesel

063/2014
-2020

Der Ausschussvorsitzende Ulrich Disse verliest die Beschlussvorlage 063/2014-2020 zur Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters für den Stadtbezirk Riesel. Zur Wahl steht Norbert Kühnert.

Achim Holtemeyer besteht noch einmal auf geheime Wahl und fragt den Kandidaten, ob er den Posten des Bezirksverwaltungsstellenleiters in Verbindung mit dem Posten des 1. Vorsitzenden des Betreibervereins sieht.

Seiner Meinung nach besteht hier eine Verbindung zum Kontakt mit der Stadt Brakel.

Norbert Kühnert antwortet, dass diese Nachfrage nicht bei dieser Sitzung zur Diskussion steht.

Es findet der 1. Wahlgang statt.

Abstimmungsergebnis:	Ja	4 Stimmen
	Nein	4 Stimmen
	Enthaltung	1 Stimme

Somit ist Stimmengleichheit gegeben und es muss ein zweiter Wahlgang durchgeführt werden. Der Ausschussvorsitzende appelliert an alle Wahlberechtigten, ihre Negativmeinung zu überdenken. Der Kandidat hat seine Entscheidung, sich zur Wahl zu stellen, zum Wohl des Dorfes getroffen. Die CDU hat in der Vergangenheit –bei Stimmenmehrheit der SPD im BZA-auch bei Abstimmungen zum Wohl der Dorfgemeinschaft mitgezogen.

Achim Holtemeyer erwähnt an dieser Stelle, dass jeder zu seiner persönlichen Meinung stehen soll.

Es findet der 2. Wahlgang statt.

Abstimmungsergebnis:	Ja	4 Stimmen
	Nein	4 Stimmen
	Enthaltung	1 Stimme

Somit ist Norbert Kühnert nicht zum Bezirksverwaltungsstellenleiter gewählt worden.

Der Ausschussvorsitzende bittet um Vorschläge neuer Kandidaten.

Vorschlag: Andreas Rustemeyer

Andreas Rustemeyer stellt sich nicht zur Wahl. Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung des Bezirksausschusses vertagt.

4. Verwendung der Vereinsfördermittel 2014

Es stehen 888,03 € als Vereinsfördermittel zur Verfügung, die verteilt werden.

Für einen Betrag aus den Vereinsfördermitteln haben sich folgende Vereine schriftlich beworben:

- Turnverein
- EGV-Abteilung Riesel
- Gesangverein
- Musikgruppe Klangstrom

Unter diesen Kriterien erfolgte eine Abstimmung darüber, ob die Musikgruppe Klangstrom als Verein bezeichnet werden kann.

Abstimmungsergebnis: Ja 1 Stimme
 Nein 8 Stimmen

Die zweite Abstimmung erfolgte darüber, welche Vereine für die Verteilung der Fördermittel berücksichtigt werden sollen.

Berücksichtigung der 3 Vereine, die sich schriftlichen beworben haben:

- 7 Ja-Stimmen

Berücksichtigung aller Rieseler Vereine:

- 2 Ja-Stimmen

Somit werden folgenden Vereinen folgende Fördermittel zugeteilt:

Turnverein: 296,01 €
EGV-Abteilung Riesel: 296,01 €
Gesangverein: 296,01 €

Für die Zuteilung im nächsten Jahr soll geklärt werden, welche Vereine berechtigt sind, Fördermittel zu bekommen. Dann sollen diese Vereine angeschrieben werden.

5. Verwendung der Mittel 2014 lt. Hauptsatzung

Diese Mittel in Höhe von 681,11 €, die z. B. für die Dorfpflege oder kleinere Baumaßnahmen verwendet werden sollen, werden auf das bestehende Sparbuch eingezahlt.

Abstimmung: einstimmig

6. Beratung über neue bzw. alternative Trassenführung der Tennet-Stromtrasse

Hierfür liegt ein Antrag von Johannes Bobbert und Manfred Wulf vor, dieses Thema als Tagesordnungspunkt aufzunehmen.

Der Ausschussvorsitzende Ulrich Disse gibt hierzu einen Überblick über den aktuellen Stand. Anschließend ergibt sich eine Diskussion über alternative Trassenführungen. Solange Bürger nicht direkt betroffen sind, wird keiner dagegen reden.

Das Resümee der Diskussion ist, dass die Politik (Bezirksausschuss) nicht die richtige Basis ist, um hier weiter zu arbeiten. Die Gründung einer Bürgerinitiative ist der richtige Weg, um hier Ergebnisse zu erzielen.

Bis zur nächsten Sitzung des Bezirksausschusses soll jeder Anwesende versuchen, Informationen zu bekommen, damit dann über die weitere Vorgehensweise beraten werden kann.

7. Bekanntgaben

- Der Ausschussvorsitzende spricht die Arbeit des ausgeschiedenen Vorsitzenden Hans Multhaupt an. Hans Multhaupt war Mitglied des Bezirksausschusses, Vorsitzender des Bezirksausschusses, Mitglied des Stadtrates und stellvertretender Bürgermeister. In Abwesenheit wurde zur Anerkennung seiner Arbeit ein Blumenstrauß überreicht. Die persönliche Übergabe wird bei Hans Multhaupt zu Hause nachgeholt.
- Auch Joachim Holtemeyer wird für seine geleistete Arbeit geehrt. Als Mitglied des Bezirksausschusses und für die Wahrnehmung des Amtes des Bezirksverwaltungsstellenleiters hat er politische Arbeit geleistet. Als Dank wird ihm ein Blumenstrauß überreicht.
- Der Ausschussvorsitzende weist auf ein Seminar in Hardehausen hin. Das Seminar findet im Februar 2015 statt und hat das Thema „Dorfwerkstätten 2015“. Ein Flyer wurde in die Runde gereicht.

An dieser Stelle appelliert der Ausschussvorsitzende nochmal an die Mitglieder zur Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters. Jeder soll noch einmal über die Situation nachdenken und Parteipolitik bei seiner Entscheidung außen vorlassen.

8. Anfragen

- Thomas Koch fragt nach dem Stand der Parkplatzsituation am Friedhof. Joachim Holtemeyer gibt seinen Wissensstand bekannt. Angedacht ist ein barrierefreier Zugang von der Straße Hohlweg. Alternativ: Parkplatzmöglichkeit an der Hauptstraßenseite durch Versetzen der Hecke.

Der Ausschussvorsitzende wird mit Herrn Sentler von der Stadt Brakel und mit Georg Tegetmeier als Gala-Bauer Kontakt aufnehmen, um den aktuellen Stand zu erfahren.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gezeichnete Unterschriften:

Ulrich Disse
(Vorsitzender)

Hubertus Vogt
(Schriftführer)